

Ergänzend zum Antrag der WNK UWG „Versorgung mit preiswerten Wohnraum“ für den Tagesordnungspunkt 12 des Ausschusses für Stadtentwicklung und Verkehr beantragen die Fraktionen von CDU, Bürgerforum und FDP folgendes:

- Es wird beschlossen, sich des Themas „Versorgung mit preiswerten Wohnraum“ anzunehmen.
Dazu wird folgendes beschlossen:
 - Die Verwaltung ermittelt den Bedarf an Sozialen Wohnraums und stellt ihn in den zuständigen Gremien vor
 - Dabei soll die Verwaltung eine Begriffsdefinition liefern, wie der Soziale Wohnraum vom „normalen“ Wohnraum abgegrenzt wird
 - Die Verwaltung stellt die geplanten und bekannten Maßnahmen für die Schaffung von zusätzlichen Sozialen Wohnraum durch Bund und Land vor
 - Die Ergebnisse der geforderten Bestandsaufnahme werden mit den bekannten Akteuren der Wohnungswirtschaft besprochen, mit dem Ziel eine Strategie zur Verbesserung der vorhandenen bezahlbaren Wohnungen in Wermelskirchen zu erreichen (Entsprechend Antrag 5 des WNK UWG Papiers)
- Die von der WNK UWG aufgelisteten Vorschläge werden als solche zur Kenntnis genommen und bis zur Beantwortung vorgenannter Punkte zurückgestellt.
Sodann wird unter Berücksichtigung aller Ideen aus den Fraktionen das weitere Vorgehen festgelegt.